



P R O T O K O L L

der 18. ordentlichen Generalversammlung
des Unterverbandes Entlebuch,
Samstag, 23. November 1985, 18.00 Uhr,
im Gasthaus Rebstock, Wolhusen

Postcheckkonto 60-14812-8

1. Begrüssung und Appell

- Unterverbandspräsident Fredy Birrer begrüsst alle Anwesenden pünktlich zur GV 85. Speziell willkommen heisst er die Ehrenmitglieder Franz Sigrist und Franz Emmenegger, sowie unseren Kantonalpräsidenten Aerny Bucher.
- Entschuldigt haben sich Vorstandsmitglied Walter Hafner (Spital) und die Ehrenmitglieder Niklaus Hänkli, Josef Wigger und Josef Haggemüller, ebenso die Kegelklubs Röno-Fans, Edelweiss, Gox und Soppensee.
- Mit einer Schweigeminute gedenken wir der im letzten Jahr verstorbenen Kameraden Josef Brun, Schüpheim, Jakob Portmann, Wolhusen, und Adolf Bühlmann vom KK Brillant.
- Sekretär Pius Ruckstuhl nimmt den Appell vor und muss feststellen, dass von 30 Klubs nur deren 23 anwesend sind. Nicht entschuldigt sind die Klubs Bergholz, Brillant und Emmenstrand.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler schlägt der Präsident Lukas Schwarzentruher, Alfred Zemp und Josef Bachmann vor, die einstimmig gewählt werden. Sie walten sogleich ihres Amtes, zählen und melden 55 Stimmberechtigte, womit das absolute Mehr 28 und das 2/3-Mehr 37 beträgt.

3. Protokoll der ordentlichen GV 1984

Diskussionslos und einstimmig genehmigt die Versammlung das Protokoll, und Fredy Birrer dankt dem Verfasser für seine Arbeit.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Vorerst berichtet Fredy Birrer einige Resultate von der SM in Küngoldingen: Der KK Alpenglöggli 84 hat die Klubauszeichnung um einen Rang verpasst, während sich der KK Edelweiss noch am letzten Abend den 26. Rang in der Kategorie B erkämpfte. Hansjörg Mattli rangiert auf dem 50. Platz der Kategorie A, und Helen Emmenegger ist 50. in der Kategorie Damen C. Anna Studer vermochte sich im 8. Rang der Kategorie Damen A zu klassieren (nicht im 18.). Fredy Birrer bittet für diese Fehler um Entschuldigung.

Anschliessend dankt Vizepräsident Franz Bussmann dem Präsidenten für seinen ausführlichen Jahresbericht, und er lässt darüber abstimmen. Grosser Applaus beweist, dass man mit Fredys Arbeit mehr als zufrieden ist.

5. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Fredy Birrer erteilt das Wort Willy Zihlmann, der Einnahmen und Ausgaben kommentiert. Gerne hören wir, dass die Jahresrechnung mit einem Mehrertrag von Fr. 3756.75 abschliesst. Die erstmalige Durchführung des Josef Stirnimann-Memorials und der Reinerlös der SM 84 haben dieses positive Ergebnis ermöglicht. Willy Zihlmann informiert auch über das Budget 1986, das einen Mehrertrag von Fr. 600.- vorsieht.

Der Sprecher des Revisorenklubs KK Farnern, Franz Emmenegger, bestätigt, dass man die Rechnung genau kontrolliert und alles einwandfrei vorgefunden hat. Er lobt die exakte Arbeit des Kassiers und empfiehlt den Anwesenden, die Rechnung zu genehmigen, was dann auch einstimmig geschieht.

6. Mitgliederbewegung 1984/85

Zum Mitgliederbestand 1985 äussert sich Lizenzchef Christoph Schneider. Die Zahl von 254 Keglerinnen und Keglern entspricht genau der Zahl der im letzten Jahr Aktiven. Doch diese Zahl täuscht: Es blieb nicht alles beim alten, denn 25 Austritten standen 25 Eintritte gegenüber. Man kann also von einer recht grossen Rotation sprechen. Eher düster sieht es aus für 1986, werden doch der KK Bergholz und der KK Brillant nicht mehr aktiv sein. Darum werden alle Anwesenden aufgefordert, neue Mitglieder zu werben.

7. Auf- und Abstieg im UVE

- Fredy Birrer orientiert über die Meinung des Vorstandes, dass man Andreas Dissler nicht in die Kategorie C absteigen lassen sollte. Er kegelte nämlich am 100er-Match in Buholz 42 Holz weniger als der Zweitletzte, doch mit 18 Holz mehr würde er in der Gesamtrangliste nicht auf einem Abstiegsplatz figurieren. Der Vorstand beantragt, die Gesamtrangliste zu genehmigen mit dem Zusatz, dass Andreas Dissler in der Kategorie B verbleibt.
- Dagegen wendet sich Josef Wicki, Buholz. Er meint, für die "Sache des Kegeln" solle man Andreas Dissler absteigen lassen, sonst könnte er unserem Sport verloren gehen.
- Im weiteren berichtet Josef Gehrig, der wiederum die Gesamtrangliste sauber und präzise erstellt hat, dass Auf- und Abstiege streng nach den SFKV-Reglementen vorgenommen worden sind, und er erläutert seine Arbeit.
- Schliesslich kommt es zur Abstimmung: Der Antrag des Vorstandes erreicht 22 Stimmen, der Antrag von Josef Wicki 29 Stimmen. Damit ist die Gesamtrangliste genehmigt, und Andreas Dissler darf in die Kategorie C absteigen.

8. Wahlen

Fredy Birrer erwähnt, dass 1985 ein Wahljahr ist und dass somit alle Vorstandschargen für zwei weitere Jahre zu besetzen sind. Leider müssen wir die Austritte von Franz Bussmann und Josef Gehrig zur Kenntnis nehmen. Fredy Birrer verliest ihre Demissionsschreiben, und er dankt den scheidenden Vorstandskameraden für ihre grosse, selbstlose Arbeit.

Der Präsident berichtet, dass der Vorstand nach neuen Kandidaten Ausschau gehalten hat und fündig geworden ist. Der Vorschlag des Vorstandes: Peter Lehmann, KK Pony 1, als Sportchef und Josef Aregger, KK Buholz, als Chef Gesamtrangliste und Entlebucher Cup. Aus der Versammlung werden keine weiteren Vorschläge gemacht, und somit kann zum offiziellen Wahlakt geschritten werden, den man Ehrenmitglied Franz Emmenegger überträgt:

- Die fünf bisherigen Vorstandsmitglieder werden in globo und einstimmig wiedergewählt.
- Präsident Fredy Birrer und Kassier Willy Zihlmann werden mit grossem Applaus in ihren Aemtern bestätigt.
- Als neue Vorstandsmitglieder werden Peter Lehmann und Josef Aregger einstimmig gewählt und mächtig applaudiert.
- Ebenfalls einstimmig erhalten Fredy Birrer und Peter Lehmann den Auftrag, den UVE im Kantonalvorstand zu vertreten.

Fredy Birrer gibt bekannt, dass nach zweijähriger einwandfreier Arbeit auch die Rechnungsrevisoren vom KK Farnern abgelöst werden müssen. An ihrer Stelle wird der KK Bielbachstrand einstimmig zum neuen Revisoren-Klub gewählt.

Schliesslich folgt noch die Wahl der Einzeldelegierten für die DV/LFKV vom 14. Dezember. Es sind dies: Agi Aregger, Anton Frei, Franz Reber und Oskar Waldispühl.

9. Anträge

Da beim Vorstand keine Anträge eingegangen sind, kommt Fredy Birrer gleich auf einen Antrag des Vorstandes zu sprechen. Er schlägt der Versammlung vor, dass Franz Bussmann, der scheidende Sportchef, an der DV/LFKV zum LFKV-Ehrenmitglied ernannt werden sollte. Da Franz zehn Jahre tatkräftig in unserem Vorstand gewirkt hat, wird dieser Vorschlag natürlich gerne gebilligt.

Im folgenden orientiert Fredy Birrer die Anwesenden über weitere Anträge, die an der DV/LFKV zu behandeln sind:

- Die revidierten LFKV-Statuten empfiehlt Fredy Birrer zur Annahme.
- Im weiteren stellt sich die Frage, ob die Inseratenpreise des 'Kegler-Freundes' abgestuft nach Beteiligungszahlen erhoben werden sollten, oder ob man ja sagen will zu einer Abonnementserhöhung von Fr. 2.-, wie das der UV Willisau-Sursee vorschlägt. Eine Konsultativabstimmung gibt kein eindeutiges Resultat.
- Ab 1987 sollten Kranzkarten einen Eintauschwert von Fr. 10.- erhalten. Dies hätte wohl einen Aufschlag auf den Meisterschaftseinsatz zur Folge, doch lediglich Fr. 1.-. Der UVE-Vorstand unterstützt dieses Begehren.

- Der ZV erwägt eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge von Fr. 1.- auf Fr. 5.-, doch auch dazu gibt es einen Gegenvorschlag des UV Willisau-Sursee. Man ist der Meinung, ein Aufschlag um Fr. 2.- sollte genügen. Diese Meinung wird auch von unserem Vorstand unterstützt.
- Der letzte Antrag stammt von Fredy Birrer. Er möchte die Schusszahl beim Kantonalen Einzel-Final von 60 auf 100 erhöhen. Das wäre bestimmt eine faire und sportlichere Lösung. Dagegen wird nichts eingewendet.

10. Jahresprogramm

Das Wort erhält Franz Bussmann, der sich vorerst bedankt für die in Aussicht gestellte Ehrenmitgliedschaft. Anschliessend stellt uns Franz Bussmann das Jahresprogramm vor, so wie es an der Präsidentenkonferenz provisorisch festgelegt wurde:

16.1. - 1.2.	Eintracht, Rüediswil (3)	KK Biag
13.2. - 1.3.	Rebstock, Wolhusen (100er)	KK Rebstock 1
6.3. - 22.3.	Linde, Doppleschwand	KK Alpenglöggli 84
3.4. - 19.4.	Rössli, Schachen	KK Pony 2
24.4. - 10.5.	Emme, Werthenstein	KK Emmenholz
29.5. - 14.6.	Linde, Ruswil	KK Linde 1
21.8. - 6.9.	Lamm, Buholz (2)	KK Soppensee
11.9. - 27.9.	Bad, Schüpfheim	KK Farnern

Externe Meisterschaften:

- 16.10.- 1.11. Josef Stirnimann-Memorial
- 14.11.- 29.11. Buholzer Meisterschaft

Weitere wichtige Daten werden festgehalten und die Cupdaten festgelegt, und schliesslich heisst die Versammlung das Jahresprogramm ohne Gegenstimme gut.

11. Ehrungen

Mit positiven Worten hält Fredy Birrer Rückblick auf das, was Franz Bussmann und Josef Gehrig in ihrer langen Vorstandstätigkeit geleistet haben, und er überreicht ihnen ein schönes Präsent (UVE-Signet auf Sockel). Die neu gewählten Vorstandskameraden beglückt er mit einem Blumenstrauss.

12. Wahl des nächsten Tagungsortes

Die UVE-GV 1986 wird am 22. November im Hotel Sonne in Schwarzenberg über die Bühne gehen.

13. Verschiedenes

- Kantonalpräsident Aerny Bucher stattet Dank ab und macht Ergänzungen zum Finanzpaket des ZV.

Um 20.10 Uhr schliesst Fredy Birrer die Versammlung mit der Mitteilung, dass Agnes Stöckli, Veteraninnen-Schweizermeisterin, eine Runde Kaffee offeriert, was herzlich applaudiert wird.

Wolhusen / Escholzmatt, 23.11.85

Der Sekretär:

Pius Bucher